



Demokratische Abstimmungen:

Es gibt nichts demokratischeres als Abstimmungen im Parlament. Solche Abstimmungen sind weder rechts noch links, und stellen insbesondere keine Zusammenarbeit dar. Mehrheits-Entscheidungen beruhen grundsätzlich auf einem demokratischen Prozess, der durch freie Wahlen und parlamentarische Regeln legitimiert ist. Die Zusammensetzung des Parlaments ergibt sich aus freien und fairen Wahlen. Die Mehrheitsverhältnisse spiegeln den Wählerwillen wider. Abstimmungen im Parlament erfolgen nach festgelegten Regeln. Mehrheiten sind daher formal legitim, da sie im verfassungs- und parlamentarischen Rahmen getroffen wurden. Es gibt keine "Zufallsmehrheiten" oder „unerwünschte Mehrheiten“, da die Entscheidungen auf demokratisch legitimierten Wähler-Stimmen beruhen. Die Mehrheiten sind deshalb demokratisch legitimiert, so dass sich jede ideologisch-moralisierende Diskreditierung verbietet! Undemokratisch sind vorherige Absprachen und Ausgrenzungen -egal zwischen welchen Parteien, und auf welcher Weltanschauung sie beruhen mögen!